


Informationen zu einem Betriebsbereich der unteren Klasse

<p>1. Name oder Firma des Betreibers und vollständige Anschrift des Betriebsbereichs</p>	<p><i>Raschig GmbH Mundenheimerstr. 100 67061 Ludwigshafen</i></p> <p><i>Standort des Betriebsbereiches: Leipziger Str. 40 04571 Rötha</i></p>
<p>2. Bestätigung, dass der Betriebsbereich den Vorschriften dieser Verordnung unterliegt und dass der zuständigen Behörde die Anzeige nach § 7 Absatz 1 und bei Betriebsbereichen der oberen Klasse der Sicherheitsbericht nach § 9 Absatz 1 vorgelegt wurde</p>	<p><i>Wir sind ein Betriebsbereich nach Störfall-Verordnung. Dem Regierungspräsidium Leipzig; Karl Liebknecht Straße 45 / 04277 Leipzig, als zum Zeitpunkt zuständige Überwachungsbehörde, wurde eine Anzeige nach § 7 Absatz 1 übermittelt.</i></p>
<p>3. Verständlich abgefasste Erläuterung der Tätigkeiten im Betriebsbereich</p>	<p><i>Unsere Haupttätigkeit ist die Herstellung von Duroplastischen Formmassen aus Melaminharz. Als Ausgangsstoff benötigen wir Formaldehyd. Aufgrund der Lagermenge von Formaldehyd unterliegen wir den Grundpflichten der Störfallverordnung.</i></p>
<p>4. Gebräuchliche Bezeichnungen oder – bei gefährlichen Stoffen im Sinne der Stoffliste in Anhang I Nummer 1 – generische Bezeichnung oder Gefahreinstufung der im Betriebsbereich vorhandenen relevanten gefährlichen Stoffe, von denen ein Störfall ausgehen könnte, sowie Angabe ihrer wesentlichen Gefahreigenschaften in einfachen Worten</p>	<p><i>Es wird eine 37%ige wässrige, mit Methanol stabilisierte Formaldehydlösung gehandhabt.</i></p> <p><i>Einstufung nach Anhang 1 der Störfall-Verordnung</i></p> <p><i>Gefahrenkategorie H2, akut toxisch</i></p> 
<p>5. Allgemeine Unterrichtung darüber, wie die betroffene Bevölkerung erforderlichenfalls gewarnt wird; angemessene Informationen über das entsprechende Verhalten bei einem Störfall oder Hinweis, wo diese Informationen elektronisch zugänglich sind</p>	<p><i>Da die Formaldehydlösung in einer geschlossenen Anlage gefahren wird und stetig über entsprechende Mess- Steuer und Regeltechnik überwacht wird, ist ein Austritt sehr unwahrscheinlich. Sollte es dennoch zu einem Austritt kommen, halten Sie Fenster und Türen geschlossen und schalten Sie Lüftungs- und Klimaanlage aus. Achten Sie auf Lautsprecherdurchsagen der örtlichen Feuerwehr. Weitere Auskunft erteilt der</i></p>

	<i>Werkleiter oder eine von ihm beauftragte Person unter 034206/580-0</i>
6. Datum der letzten Vor-Ort-Besichtigung nach § 17 Absatz 2 oder Hinweis, wo diese Information elektronisch zugänglich ist; Unterrichtung darüber, wo ausführlichere Informationen zur Vor-Ort-Besichtigung und zum Überwachungsplan nach § 17 Absatz 1 unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen auf Anfrage eingeholt werden	<p><i>Letzte Vor-Ort-Besichtigung: siehe</i> https://gmbh.raschig.de/stoerfallvo/</p> <p><i>Für weiterführende Informationen: Raschig GmbH / Leipziger Str. 40 / 04571 / Rötha 034206/580-0</i></p> <p>GBoettcher@raschig.de</p>
7. Einzelheiten darüber, wo weitere Informationen unter Berücksichtigung des Schutzes öffentlicher oder privater Belange nach den Bestimmungen des Bundes und der Länder über den Zugang zu Umweltinformationen eingeholt werden können	<p><i>Für weiterführende Informationen:</i></p> <p>Landesdirektion Sachsen Abteilung 4 - Umweltschutz Referat 44 - Immissionsschutz</p> <p>Braustr. 2 04107 Leipzig</p>

*Noch Fragen? Ihr Ansprechpartner bei uns:
Herr Böttcher
Telefon: 034206/580-80 E-Mail: GBoettcher@raschig.de*